



Kempten^{Allgäu}



Wir laden ein zum Vortrag „Grüne Stadt der Zukunft – klimaangepasste Quartiere“

von Frau Prof. Dr. Simone Linke, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

am 27.9.2024 um 19:00 Uhr im Kempten Museum

Die Auswirkungen des Klimawandels werden immer deutlicher: Die Wucht von Unwettern mit Hagel, Starkregen und Überschwemmungen nimmt zu, gleichzeitig steigen die Temperaturen und sommerliche Hitze bereitet gerade in Städten gesundheitliche Probleme.

Wie wollen wir den Herausforderungen des Klimawandels begegnen? Was ist zu tun, um sowohl die Klimaerwärmung zu bremsen als auch die Lebensqualität in unseren Städten und Dörfern zu erhalten? Welche Änderungen im Denken, Planen und Gestalten unserer Wohn- und Arbeitsumgebung sind erforderlich?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich Frau Prof. Dr. Simone Linke, Professorin für Stadtplanung und Landschaft an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in ihrem Vortrag **„Grüne Stadt der Zukunft – klimaangepasste Quartiere“ am 27.9.2024 um 19:00 Uhr in Kempten, Vortragsraum im Kempten Museum (Zumsteinhaus, Residenzplatz 31).**

Unter dem Motto „Kempten wird klimafit“ laden BUND Naturschutz in Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement und dem Freundeskreis Lebenswertes Kempten im Rahmen des Vortrages dazu ein, sich über Möglichkeiten der klimaangepassten Stadtentwicklung und die Vorteile einer „Schwammstadt“ für die Lebensqualität der Zukunft zu informieren und mit der Referentin und einem Vertreter des Stadtplanungsamtes Kempten zu diskutieren.

„Eine rasche Transformation unserer Städte ist die entscheidende Zukunftsaufgabe für eine global und lokal nachhaltige Entwicklung. Sie schützt das Klima und stärkt die Resilienz unserer Gesellschaft gegenüber den nicht mehr zu vermeidenden Folgen des Klimawandels“ betonen Prof. Simone Linke und ihr Forschungsteam in ihren Veröffentlichungen.

Mit Blick auf soziale und gesundheitliche Aspekte erforschen sie, wie kreative städtebauliche und technische Möglichkeiten dazu beitragen können, die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. In ihrem Vortrag zeigt sie auf, welche bedeutende Rolle dabei Grünflächen und Gewässer als sogenannte „grün-blaue Infrastruktur“ spielen.

Der Vortrag ist kostenfrei (Spenden erbeten), Anmeldung per email ist erwünscht unter:

kempten-oberallgaeu@bund-naturschutz.de